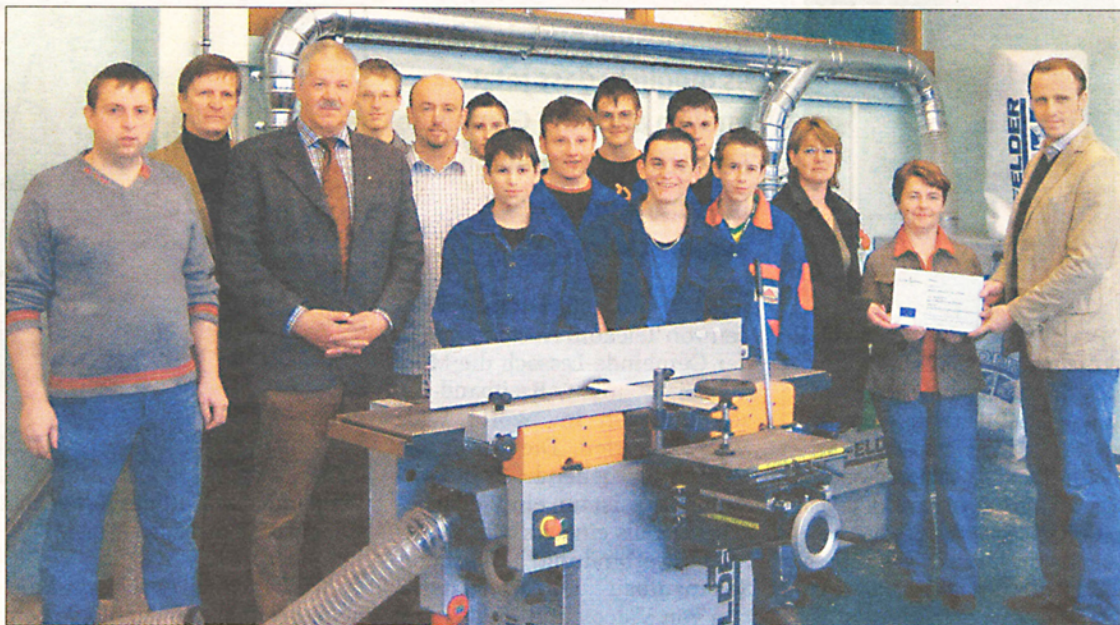


Neue Ausbildungsqualität

Über neue Maschinen zur Bearbeitung in der Holz- und Kunststofftechnik und mehr Ausbildungsqualität darf sich die PTS in Tamsweg freuen.

TAMSWEG. Über den Verein „Partnerschaft Polytechnikum und Wirtschaft“ war es möglich, die Maschinenwerkstätte für Holz- und Kunststofftechnik mit Felder Qualitätsmaschinen (Formatkreissäge, Fräse, Abricht- und Dickenhobelmaschinen, Band- und Kantenschleifmaschine mit zentraler Absaugung) einzurichten. Der Präsident des Vereins, DI Thomas Krist, hob besonders hervor, dass der Verein sehr gerne für die zukünftigen Facharbeiter/innen für eine moderne Berufsvorbereitung technisch hochwertige Maschinen zur Verfügung stellt. Bezirksinnungsmeister und Lehrlingswart für Tischler/innen Anton Lassacher betonte die Notwendigkeit, dass für seine Sparte Schüler/innen an der PTS Tamsweg zielgerichtet und professionell auf die Lehre vorbereitet wer-



Übergabe der neuen Maschinen in der Polytechnischen Schule Tamsweg.

Bild: SW/PRIVAT

den. FL Ing. Horst Grundnigg bedankte sich als Fachvorstand der „Holztechnik“ für die großartige Maschinenausstattung und erwähnte, dass auch die bundesweite Lehrerausbildung für Polytechnische Schulen unter dem zukünftigen und neuen Titel „Hochschulstudium für Holztechnik“ zur Gänze im Kompetenzzentrum Lungau an der Po-

lytechnischen Schule möglich ist. Die Elternvertreterinnen Renate Gruber und Gabriele Lettmayer nahmen mit den Schülern des Fachbereichs „Holztechnik“ symbolisch die Maschinen entgegen und bedankten sich bei allen Beteiligten für das Engagement bei der erfolgreichen Projektumsetzung. Schulleiter Dr. Peter Jäger hob die Bedeutung

der Kooperation mit den Lungauer „Holzbetrieben“ hervor.

Die überraschend zahlreichen Schüler/innen-Anmeldungen für das nächste Schuljahr zeigen, dass die hundertprozentige Überleitung – also die Lehrstellengarantie – in die Berufsausbildung von Eltern und Schüler/innen in zunehmendem Maß geschätzt wird.